

PRODUKT INFORMATION

TRITON 5F

TRITON-E 5F

ESKA[®]


GLOVE REVOLUTION SINCE 1912

ESKA Lederhandschuhfabrik Ges.m.b.H & Co. KG
A-4600 Wels/Trarsternheim - Am Thalbach 2
T +43 (0) 7242 47 23 00 F +43 (0) 7242 68 798
office@eskagloves.com www.eskagloves.com



EINE HERZENSMANGELENGENHEIT.

Feuerwehrleute wie Sie, retten bei Brandeinsätzen in der Regel Menschenleben. Sie sind selbstlos, couragiert und haben den allerbesten Schutz ihrer Hände verdient. Hochwertige, streng geprüfte europäische Rohmaterialien und unser 108-jähriges Know-How sind die Basis für die Herstellung unserer Qualitätsprodukte. Wir setzen mit langen Produktlebenszyklen auf Nachhaltigkeit. Diese Qualitätsgrundsätze entsprechen exakt unserer DNA.



Geschäftsführer in 4. Familiengeneration,
Paul Herbert Loos

“

Der Schutz Ihrer Hände hat für uns oberste Priorität und wird niemals dem Zufall überlassen.

- Paul Loos jun.



UNSERE HANDSCHRIFT. SEIT 1912.



TRITON 5F vs. TRITON 5 ★

Die Revolution liegt im Detail.

The best way to predict the future is to create it.

Seit 1912 sind wir darauf bedacht, neue Innovationen in Kombination mit bestmöglichem Handschutz und durchdachten Entwicklungen zu kreieren - mit dem Gedanken, immer einen Schritt voraus zu sein. Die Hand ist ein elementarer Teil unseres Daseins, deswegen sehen wir es als unsere Aufgabe, diese vor allen Gefahren, Verletzungen, Hitze, Nässe und Kälte bestens zu schützen. Schutzhandschuhe sind Teil der persönlichen Ausrüstung der Feuerwehren und somit unerlässlich für Brandeinsätze und technische Hilfeleistung. Bei unseren Produktentwicklungen ist es uns besonders wichtig, alle Handschuhe in der Praxis zu testen, bevor sie auf den Markt gehen und alle Inputs von freiwilligen und Berufsfeuerwehren in die Neuentwicklungen einfließen zu lassen.

Der neue Triton 5F auf einem Blick.

- Beibehaltung ausgezeichneter Passform und Griffgefühl
- Nach einer Vorbehandlung von 20 Wäschen mit 30°C bleiben die erreichten thermischen und mechanischen Höchstwerte nach EN 659 erhalten
- Revolutionäres Schnitenschutzfutter (Leistungsstufe 5F nach EN 388:2016)
- Neues ESKA Reflexlogo

REVOLUTION 2020



TRITON 5F 8027/B

- Revolutionäres Schnitenschutzfutter aus Kevlar®/Inox/LCP (Klasse 4F)
- Alle **mechanischen und thermischen Höchstwerte** wurden nach einer Vorbehandlung von 20 Wäschen mit 30° C (nach ISO 6330 6N+A) zertifiziert
- GORE-TEX CROSSTECH® Grip Insert schützt vor Durchdringen von Nässe, Chemikalien, Öl, Benzin, Blut und Viren

EN 659:2003 + A1:2008



4 5 4 4 F

REVOLUTION 2015



TRITON 5 ★ 8027/A

- Schnitenschutzfutter aus Kevlar® mit Stahl Fiberglas und Silberfäden
- Englischer Daumen sorgt für eine perfekte Passform

EN 659:2003 + A1:2008



4 5 3 4 F

TRITON 5F



Anatomischer, feuerresistenter Knöchelprotector schützt vor Schlag, Stoß und Hitze / Reflektierende Paspelierung für bessere Sichtbarkeit



Der englische Daumen in der Innenhand sorgt für eine perfekte Passform, das Leder für höchstes Feingefühl

Reflexlogo



Feuerfestes, weitenregulierbares 1-Gurtsystem für perfekte Fixierung des Handschuhes



Verstärkter Gürtelabschluss schützt vor Ausfädeln und dient als Griffstück



Verlängertes Flauschband zur optimalen Gürtelerweiterung

ZERTIFIZIERUNG

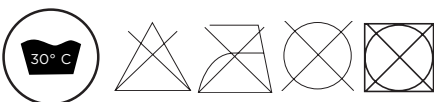
EN 659:2003+A1:2008

EN 388:2016



Alle mechanischen und thermischen Höchstwerte wurden nach einer Vorbehandlung von 20 Wäschen mit 30° C erreicht (Waschverfahren nach ISO 6330 6N+A)

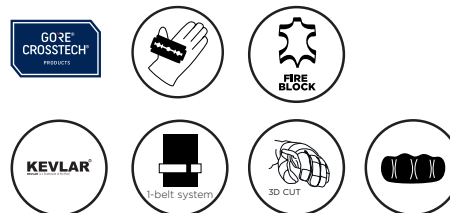
PFLEGEHINWEISE



GRÖßEN

XXS	XS	S	M	L	XL	XXL	3XL
5	6	7	8	9	10	11	12

MATERIALIEN | TECHNOLOGIEN



BESONDERHEITEN IM ÜBERBLICK

- 3D Schnittform für hervorragende Passform & Bewegungsfreiheit
- Dauerhaft wasserdicht
- Unlösbare, patentierte Fixierung des Innenfutters und Inserts mit der Hülle
- Schnittschutzklasse 4F im Neuzustand und 5F nach 20 Wäschen

MODELL- & FARBVARIANTEN

- 8027/B Triton 5F (lange Stulpe)
- 8028/B Triton-E 5F (Strickbund)

TRITON 5F



8027/B TRITON 5F

LANGE STULPE



8028/B TRITON-E 5F

STRICKBUND

Der Lederfeuerwehrhandschuh Triton 5F kombiniert höchste Schutzeigenschaften mit maximaler Feinfühligkeit. Das robuste, aber dennoch geschmeidige, Fire Block Leder bietet eine hohe Flamm- und Wasserbeständigkeit und weist auch bei höchster Hitze keinen Schrumpf (0 % nach ISO 17493/EN 659, obwohl maximal 5 % zulässig wären) auf. Der anatomische, feuerresistente Knöchelprotektor sorgt für absoluten Schlag- und Stoßschutz. Er schützt den Handrücken zusätzlich vor Hitzeeinwirkung und Verletzungen. Die Innenhand ist mit einem englischen Daumen gefertigt für eine perfekte Passform. Durch das revolutionäre, mehrlagige Schnittschutzfutter aus Kevlar®/Inox/LCP besitzt der Triton 5F einen Hochleistungsschutz gegen Schnitte und scharfe Kanten. Dank des GORE-TEX CROSSTECH® Grip Inserts bietet Phönix 5F eine sichere Barriere vor Nässe, Chemikalien, Öl, Benzin, Blut und Viren - bei gleichzeitig höchster Atmungsaktivität. Das durchdachte, weitenregulierbare 1-Gurtsystem dient als perfekte Fixierung über der Jacke (Triton 5F, lange Stulpe) bzw. unter der Jacke (Triton-E 5F, Strickbund). Alle mechanischen und thermischen Höchstwerte wurden sowohl im Neuzustand als auch nach einer Vorbehandlung von 20 Wäschen mit 30° C erreicht. Die Einarbeitung des Innenfutters, die Fixierung des Inserts und die Verbindung mit der Außenhülle erfolgen nach dem bewährten, von ESKA patentierten Verfahren, um ein unerwünschtes Herausziehen des Futters dauerhaft zu verhindern. Der anatomische, geschichtete 3D-Schnitt ist der natürlichen Haltung der Hand angepasst, um eine bestmögliche Passform und Bewegungsfreiheit zu garantieren. Wir vertrauen ausschließlich auf europäische Materialien, die in Österreich einer strengen Qualitätskontrolle unterliegen. Der Feuerwehrhandschuh aus Leder ist mit einer langen Stulpe (Modell Triton 5F) oder mit einem 100 % Kevlar® Strickbund (Modell Triton-E 5F) erhältlich.

DETAILS

■ Material

Oberhand: Wasserabweisendes, hitzebeständiges Fire Block Leder, anatomischer Knöchelprotektor

Innenhand: Fire Block Leder

■ Futter

Oberhand: Kevlar®

Innenhand: Revolutionäres Schnittschutzfutter aus Kevlar®/Inox/LCP

■ **Insert:** GORE-TEX CROSSTECH® Grip Insert schützt vor Durchdringen von Nässe, Chemikalien, Öl, Benzin, Blut und Viren bei gleichzeitig höchster Atmungsaktivität

■ **Größen:** 5 (XXS) - 12 (XXXL) + Maßanfertigung (Mehr Infos unter www.eskagloves.com)

ZERTIFIZIERUNG

EN 659:2003+A1:2008

EN 388:2016



Feuerwehrschtzhandschuhe Mechanische Risiken

Wenn Handschuhe nach EN 659:2003 + A1:2008 als waschbar gekennzeichnet sind, ist es verpflichtend, dass die Hitzeprüfungen und Prüfungen der mechanischen Risiken nach einer Vorbehandlung mit Wäschen durchgeführt werden. Die maximal geprüfte Anzahl der Wäschen ist sowohl in der Verwenderinfo, als auch am Etikett anzugeben. Handschuhe, die ohne einer Vorbehandlung mit Wäschen zertifiziert werden, müssen als nicht waschbar gekennzeichnet werden. Das bedeutet in der Praxis, dass die Waschsymbole durchgestrichen sein müssen. Der Anspruch von ESKA bei Textilfeuerwehrhandschuhen ist die Beibehaltung der mechanischen und thermischen Höchstwerte nach 25 Wäschen mit 30° C.

Alle mechanischen und thermischen Höchstwerte werden nach einer Vorbehandlung

von 20 Wäschen mit 30° C erreicht (Waschverfahren nach ISO 6330 6N+A)

PRÜFUNG	ANFORDERUNG	ERREICHTE WERTE IM NEUZUSTAND	ERREICHTE WERTE NACH 20 WÄSCHEN
EN 388:2016 Abrieb	min. Leistungsstufe 3	Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 4
EN 388:2016 Schnittfestigkeit Oberhand	min. Leistungsstufe 2	Leistungsstufe 3	Leistungsstufe 4
EN 388:2016 Schnittfestigkeit Innenhand	min. Leistungsstufe 2	Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 5
EN 388:2016 Weiterreißfestigkeit	min. Leistungsstufe 3	Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 4
EN 388:2016 Stichfestigkeit	min. Leistungsstufe	Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 4
EN 388:2016 Schnittfestigkeit TDM	-	Leistungsstufe F	Leistungsstufe F
EN 407:2020 Brennverhalten	min. Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 4	Leistungsstufe 4
EN ISO 9151 Konvektive Hitze	min. 13 S.	22,8 S.	14,9 S.
EN ISO 6942 Strahlungswärme	min. 20 S.	26,0 S.	30,9 S.
EN 702 Kontaktwärme - trocken	min. 10 S.	13,9 S.	13,2 S.
EN 702 Kontaktwärme - nass	min. 10 S.	11,9 S.	16,0 S.
ISO 17493 Hitzeschrumpf Handschuh	≤ 5 %	± 0,0 %	± 0,0 %
EN 21420:2020 Tastgefühl	min. Leistungsstufe 1	Leistungsstufe 5	Leistungsstufe 5
EN ISO 13935-2 Nahtfestigkeit	min. 350 N.	350 N.	350 N.
EN 21420:2020 Zeit zum Ausziehen	≤ 3 S.	1 S.	1 S.
EN ISO 6530 Durchdringung flüssiger Chemikalien	keine Penetration	erfüllt	erfüllt
Wasserdurchgangswiderstand EN 20811			>200 kPa
Wasserdichtheit ISO 15383			wasserdicht

1. Bisher war es so, dass nur eine Passformbeurteilung nach Wäschen durchgeführt wurde. Ohne einer weiteren Prüfung der mechanischen und thermischen Werte.

2. Die EN 659 erfordert grundsätzlich keine Wäschen. **Jedoch sind Handschuhe, die ohne einer Vorbehandlung von Wäschen zertifiziert werden, als nicht waschbar zu kennzeichnen.** Hersteller, die die Handschuhe nicht nach Wäschen zertifiziert haben, können bei Verletzungen keine Haftung und Garantie der Leistungsstufen nach Wäschen übernehmen. Alle ESKA Feuerwehrhandschuhe sind mit einer Vorbehandlung von 20 Wäschen zertifiziert. Somit haften und garantieren wir nicht nur für die Langlebigkeit, sondern auch für die Beibehaltung aller thermischen und mechanischen Werte bis zu 20 Wäschen bei 60° C.

Handschuhpflege ist Einsatzhygiene.



Unser Anspruch sind 20 Wäschen

Um eine möglichst lange Tragedauer der ESKA Handschuhe zu garantieren, ist eine sachgerechte Handhabung und Pflege von großer Bedeutung. Alle ESKA Lederfeuerwehrhandschuhe sind **nach einer Vorbehandlung von 20 Wäschen mit 30° C zertifiziert**, um eine Beibehaltung der mechanischen und thermischen Eigenschaften garantieren zu können.

Richtige Pflege

Alle ESKA Schutzhandschuhe liefern anhand der Etiketten mit entsprechenden Pflegepiktogrammen Hinweise über die korrekte Wäsche. In einem Schonwaschprogramm können Textilfeuerwehrhandschuhe mit 60°C und Lederfeuerwehrhandschuhe mit 30°C gewaschen werden. Feuerwehrhandschuhe müssen separat gewaschen werden, um zu verhindern, dass sich Fremdmaterialien (zB. Fusseln) auf der Oberfläche absetzen. Um eine Kreuzkontamination von z.B. Dienstbekleidung und Sportbekleidung zu vermeiden, dürfen Einsatzhandschuhe nur in einem separaten Waschvorgang gereinigt werden.

Waschvorbereitung

Vor der Maschinenwäsche sind Verschlüsse, vor allem Klettverschlüsse, sauber zu schließen und Karabinerhaken zu entfernen. Ansonsten kann es zu Abreibungen und Beschädigungen an anderen Textilien kommen, die sich in der Waschmaschine befinden.

Geeignetes Waschmittel

Phosphatfreies Feinwaschmittel ohne Weichspüler, optischen Aufheller, Fleckenentferner und ohne Bleichmittel verwenden. Ansonsten kann es zu Ausbleichen, Faserschäden oder einer Beschädigung der Beschichtung kommen. Textilhandschuhe mit Membrane dürfen nicht geschleudert oder gegebenenfalls nur angeschleudert werden.

Leinentrocknung



Nach dem Waschvorgang können die Lederfeuerwehrhandschuhe im nassen Zustand durch das Reinschlüpfen mit der Hand in Form gebracht werden. Anschließend die Handschuhe mit den Fingern nach oben aufhängen oder auf einer dafür ausgelegten Vorrichtung an der Luft trocknen lassen. Hitzequellen wie Heizkörper und Öfen unbedingt vermeiden, denn diese können die Materialien schädigen.

Dekontamination und Partikelschutz.

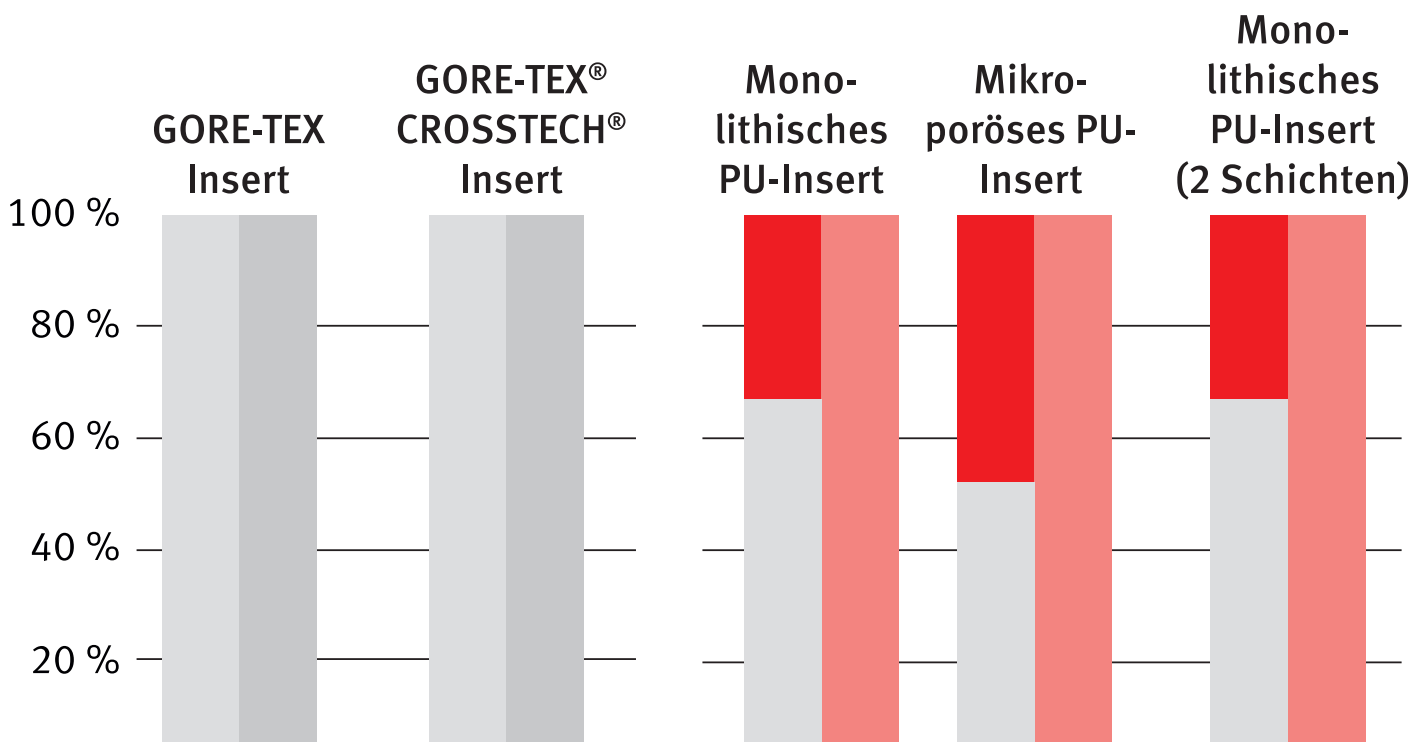
Dekontamination für nachhaltigen Schutz

Bei Brandeinsätzen können toxische und karzinogene Stoffe über ungeschützte Atemwege oder über die Haut aufgenommen werden. Umso mehr Bedeutung kommen einer hochwertigen Schutzbekleidung und Hygienemaßnahmen zu, denn mehr als 90 Prozent der Infektionen übertragen sich über die Hände. Gerade nach einem Brandeinsatz sollten die Handschuhe gemeinsam mit der Bekleidung staubdicht verpackt und danach konsequent fachgerecht gereinigt werden. Des Weiteren ist eine hygienische Handreinigung mit Desinfektionsmittel nach dem Einsatz unbedingt notwendig.

Partikelschutzfilter

Nicht fachmännisch gereinigte Schutzkleidung ohne eingebauter Flüssigkeitssperre, die auch Partikel zurückhalten kann, erhöht das Risiko, dass diese Feststoffe bis an die Haut des Trägers gelangen können. Die GORE-TEX und GORE-TEX CROSSTECH Inserts in unseren Feuerwehrhandschuhen funktionieren wie Partikelfilter und schaffen eine Abscheiderate der Feststoffe von bis zu 99 Prozent (getestet in Anlehnung an NFPA 1971 Standard, 2018 Edition, Particulate Protective Hood; Partikelgröße 0.1 - 1.0 Qm).

GORE-TEX und CROSSTECH Inserts sind auch noch nach mehreren Wäschen dauerhaft wasserdicht und hochatmungsaktiv (EN 20811, ISO 11092).



Wasserdichtigkeit nach dem Waschen

* Wasserdichtigkeit nach EN ISO 20811 (bei 1 bar = 100 kPa) und Waschen in einer üblichen Waschmaschine nach EN ISO 6330 (6N bei 60 °C). Die Inserts wurden im Netzbeutel gewaschen.

Quelle: Gore Glove Laboratory 2013

5 Zyklen	Wasserdicht	Undicht
10 Zyklen	Wasserdicht	Undicht